Landesstatthalterin



Bregenz, am 30.03.2023

Betreff: Gesundes und leistbares Mittagessen

Sehr geehrte Direktorinnen und Direktoren!

Ein gesundes Mittagessen für Kinder ist gerade für Familien mit wenig Geld oft ein Problem – in Zeiten der Teuerung noch mehr. Dadurch werden Kinder in armutsgefährdeten Familien oft von Angeboten ausgeschlossen, die für ein gesundes Aufwachsen wichtig sind.

Damit sich nun aber auch diese Familien ein gesundes Mittagessen für ihre Kinder in der Schule leisten können, können alle Kinder von Familien, die eine Leistung aus der Sozialhilfe oder Grundversorgung beziehen – auch Kinder einer Flüchtlingsfamilie – ein warmes und gesundes Mittagessen zu einem niedrigen Preis bekommen. Das Land Vorarlberg und die Gemeinden unterstützen jedes Mittagessen mit einem maximalen Betrag von fünf Euro aus dem Sozialfonds.

Wir bitten Sie nun, bei der Schulanmeldung den Eltern diese Information zukommen zu lassen. Besonders bei Eltern von Kindern, bei denen Sie glauben, dass eine Teilnahme am Mittagessen und / oder der schulischen Tagesbetreuung im Sinne einer Teilhabe an der Gruppe, als Förderung für den Spracherwerb und Lernerfolg oder als Entlastung der Familie sehr sinnvoll wäre, bitten wir Sie, ganz besonders auf diese Fördermöglichkeit aufmerksam zu machen. Wir wollen damit Kinder und Jugendliche aus einkommensschwachen Haushalten unterstützen und damit die Chancengerechtigkeit erhöhen.

Nähere Informationen finden Sie im beigelegten Folder.

Für die Vorarlberger Landesregierung

Mit freundlichen Grüßen

Landesrätin

Katharina Wiesflecker

Landesstatthalterin Dr. Barbara Schöbi-Fink

perhone Scholi Finil